

Pflichtenheft Autodrehleiter ADL

Generelle Fahrzeugausrüstung

- § Grundsätzlich serienmässiges Chassis mit Ersatzteilgarantie des Werkes von 10 Jahren
- § Das Fahrzeug muss den Vorschriften des SVG entsprechen
- § Hinterachsantrieb
Allradantrieb nur in Absprache mit AFS
- § Differentialsperre Hinterachse
- § Schleuderketten
- § Antischlupfregelung oder gleichwertiges System, sofern möglich
- § ABS Bremssystem, sofern möglich
- § Ganzjahresbereifung
- § Dieselmotor, Leistung siehe Fahrzeugtechnische Ausrüstung
- § Automat, wenn möglich
Varianten sind: Automatisiertes Getriebe oder Schaltgetriebe
- § Treibstoffbehälter für 4 Stunden Dauerbetrieb mit Hubrettungsbühne, Pumpe und Generator
- § Druckluftanschluss mit Rückschlagventil zur Aufladung der Bremsluftbehälter durch Fremdeinspeisung
- § 230 V Einspeisung für Batterie- und Akkuladegeräte, Fehlerstrom-Schutzschalter bauseitig im Depot installiert
- § Ladegeräte für Fahrzeugbatterien
- § Blaue Dreh- oder Blitzleuchten je nach Grösse und Aufbau, gemäss SVG
- § Blaue Frontblitzleuchten im Kühlerbereich, abschaltbar
- § Gelbe Blinkleuchten gemäss SVG
- § Restwegaufzeichnungsgerät RAG 2000 mit folgender Prioritätsschaltung:
 1. Blinker rechts
 2. Blinker links
 3. Stopplicht
 4. Handbremse (Feststellbremse)
 5. Abblend-/Fernlicht
 6. Pannenlicht
 7. Blaulicht
 8. Zweiklanghorn
- § Rückspiegel beidseitig heizbar
- § Federn für maximale Dauerbelastung ausgelegt

- § Feuerwehrrührer für Standbetrieb
- § Arbeitsstellenscheinwerfer
- § Lackierung RAL 3000, Feuerwehrrrot
- § Tagesleuchtstreifen mit weisser Abgrenzung zum Feuerwehrrrot
- § Beschriftung nach Angaben Feuerwehr
- § Kastenaufbau und Trittbrettkasten spritzwasserdicht
- § Optische und akustische Ueberwachung in der Kabine für alle sich öffnenden Klappen, Türen, Trittbretter und Rollläden
- § 1 Paar Spurketten
- § Funkvorbereitung, störungsfrei gegenüber Frontblitzleuchten und Blaulichtern installiert
- § Funk (Mobilstation) in Kabine fest eingebaut

Fahrzeugtechnische Ausrüstung

- § Zulässiges Gesamtgewicht 16-18 t
- § Kabine für 3 Personen
- § Motorenleistung: Drehmoment mind. 60-70 Nm/t bezogen auf zulässiges Gesamtgewicht
- § Nebenantrieb für Hydraulische Hubrettungsbühne, Pumpe und Notstromeinheit
- § max. Fahrzeughöhe 3.40 m
- § max. Fahrzeugbreite 2.50 m

Feuerwehrtechnische, fest eingebaute Ausrüstung

- § In Kabine (je nach Kabinentyp) 2 fest eingebaute, als Rückenteil ausgebildete Atemschutzgerätehalterungen.
Die Funktion als Sitzrücklehne muss auch gewährleistet sein, wenn keine Atemschutzgeräte mitgeführt werden.
- § Notstromaggregat 6 kVA / IP54 / CEE / Antrieb ab Fahrzeug
- § Automatische Frequenzregulierung
- § Normaldruckpumpe FPN 10-3000 (EN 1028)
 - Nennförderstrom 3000 l/Min
 - Schliessdruck 10-17 bar
 - Normaldruckabgang NW 75 mm Storz mit Niederschraubventile (Kein Kugelhahn) mit Anschluss auf dem Aufbau
- § Automatische Pumpendruckregulierung
- § Je 2 Pumpeneinspeisungen NW 75 mm Storz / links und rechts im Aufbau
- § Bedienung Motor, Pumpe und Notstromaggregat
 - Motor EIN/AUS in Kabine, bei Maschinistenstand und Pumpe
 - Notstromaggregat EIN/AUS beim Maschinistenstand
 - Pumpe EIN/AUS in Kabine und bei der Pumpe

Technische Ausrüstung hydraulischer Drehleitersatz

- § Serienmässiges Gerät mit Ersatzteilgarantie des Werkes von 10 Jahren
- § Hydraulischer Drehleitersatz 30 m +/- 3 m mit automatischer Seitenausgleichssteuerung
- § Benützungsfeld unter Terrain
- § Variable automatische Abstützung
- § Fest installierte Wasserleitung Ø 75 mm ab Pumpe mit Drehkranzdurchführung, fest installiertem Entleerungshahn und Abstellhahn auf dem Aufbau
- § Korb mit mind. Belastung 270 kg
- § Steuerung im Korb und im Maschinistenstand
- § Am Korb installierbare Beleuchtung 4 x 1000 W
- § Im Korb fest installierte Steckdosen 4 x CEE 13A 6h / 1 x CEE 16A 5-polig 6h
- § Am Korb installierbarer Wasserwerfer mind. 1500 l/Min bei 10 bar mit Hohlstrahldüse variabel einstellbar von Sprühstrahl bis Vollstrahl
- § Im Korb zusätzlicher Abgang Storz 55 mm
- § Gegensprechverbindung Maschinistenstand – Korb
- § 2 Atemluft-Standflaschen 33 l /300 bar für Versorgung im Korb
- § Fest installierte Atemluftleitung „Mitteldruck“ ab Standflaschen bis in den Korb
- § Im Korb 3 Steckkupplungen für die gleichzeitige Versorgung von 3 AdF mit Atemluft

- § Krankentragelagerung am Korb installierbar
- § Lasthaken am untersten Teleskopteil / Tragkraft 2000 kg

Mobiles Material

Wird durch die Feuerwehr angeliefert

Standort und Einbau des mobilen Materials gemäss Einbauplan

- § Atemschutzmodul 1 Trupp
- 2 Pressluftatmer
- 2 Reserveflaschen
- 1 Führungsleine 100 m
- 1 Rettungsseil

- § 3 Masken mit je 2 m Mitteldruckschlauch (für Einsatz im Korb)

- § Verkehrsmodul Standard
- 4 Faltsignale (Triopan) 90 cm Vollreflex
- 4 Blitzleuchten
- 6 Leitkegel
- 500 m Absperrband
- 2 Stablampen

- § Elektromodul Standard / IP54
- 2 Scheinwerfer 500 W oder gleichwertig / CEE
- 2 Kabelrollen 230 V / CEE
- 1 Kabelrolle 400 V / CEE
- Uebergangsstücke 230 V
- 1 x CEE-Kupplung 13A 6h auf Stecker T12
- 1 x Kupplung T13 auf Stecker CEE 13A 6h
- Uebergangsstücke 230/400 V
- 1 x CEE-Kupplung 16A 5-polig 6h auf Stecker J15 5-polig
- 1 x Kupplung J15 5-polig auf Stecker CEE 16A 5-polig 6h

- § Rettungsmodul Spezial
- Korbtrage mit Auf- und Abseilgerät z. B. Rollgliss
- Auffanggurt

- § Sanitätsmodul Orts-FW
- 1 Sanitätskoffer Beatmung
- 1 Sanitätskoffer Verband
- 1 Bergerbahre
- 2 Woldecken

§ Löschmodul 1

- 100 m Schlauch NW 75 mm doppelt gerollt
- 40 m Schlauch NW 40 mm doppelt gerollt
- 1 Hydrantenschlüssel mit Uebergangsstück NW 75/55 mm
- 1 Hohlstrahlrohr
- 1 Paar Storzschlüssel

§ Modul Kleinlöschgeräte reduziert

- 1 Handfeuerlöscher 12 kg
- 1 Löschdecke

§ 1 Elektrokettensäge

§ Werkzeugmodul Standard

- 2 Feuerwehräxte
- 1 Pickel
- 1 Schaufel
- 1 Geissfuss
- 1 Brecheisen